



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Artifizielle Kopie der Landwirtschaft in Venedig!

Nabuqi's Ausstellungsprojekt auf der Kunstbiennale in Venedig 2019 mit dem Titel „Geschehen reale Dinge in Momenten der Rationalität?“ zeigte uns ein Setting einer Kunstwelt mit elektronischer Steuerung einer gesprayten Kuh aus Fieberglas auf Schienen, dazu bedruckte Plastikvorhänge aus Vinyl, Säulen, Spiegel-, Licht- und Pflanzenimitationen samt Formschaumsteinen.



Von Karl Bauer

Die Kuh bewegte sich ständig im Kreis. Alle verwendeten Materialien sind dekorative Elemente der



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Natur und bilden die Realität durch eine sie nachahmende Darstellung ab. Die Künstlerin Nabuqi kommt aus China und versucht die ästhetischen und materiellen Aspekte von Skulpturen (readymades) zu untersuchen, ohne sie näher zu interpretieren.



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

BIENNALE ARTE
2019

La Biennale di Venezia

Arte
Architettura
Cinema
Danza
Musica
Teatro
Archivio Storico

May You
Live In
Interesting
Times

11.05–24.11
VENEZIA
GIARDINI/ARSENALE

Info / opening hours / tickets
www.bienennale.org

© 2019 Biennale di Venezia
All rights reserved

swatch+



swatch+



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall

Im Bild erklärt

gerade eine Lehrerin das gestellte Szenario ihren Schulkindern, die vielleicht noch nie eine echte Kuh gesehen haben und denen die Welt der Landwirtschaft fremd ist. Damit provoziert die Künstlerin mit ihrer Installation (!) eine differenzierte externe und interne Umwelt, wie sie uns auch in der Werbung täglich gezeigt wird. Auch die Werbewelt provoziert uns täglich mit virtuellen Botschaften und verklärten Formen der Landwirtschaft. Sie versucht damit eine narrative und glückliche Welt aus der Seinerzeit der modernen entgegensetzen, die als technokratisch, ressourcen- und umweltschädlich vermittelt wird und uns krank macht. Lebendige Nutztiere werden von unseren (Grossstadt-)Kindern bald nur noch als Plüschtiere bzw. im Museum und im Tiergarten beobachtet und gestreichelt, die Haltung zu wirtschaftlichen Zwecken wird abgelehnt. Deren Produkte sind dadurch ent-emotionalisiert, folglich wertgemindert und sind leichter austauschbar.

Umso stärker muss es das Ziel sein, der Entfremdung von Gesellschaft und Landwirtschaft entgegenzuwirken, damit sich die nächste Generation nicht noch weiter von der realen Welt und Natur entfernt. Sind also rationale Betrachtungen noch möglich und nimmt man noch reale Dinge wahr? - Die Künstlerin zeigt einen Spiegel der auf uns zukommenden sinkenden Realitätswahrnehmung, die uns zum Handeln aufruft!



Dorfzeitung.com

Dorf ist überall



Dorfzeitung

Dorf ist überall